Zeitschrift: Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus

Herausgeber: Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege

Band: 99 (2005)

Heft: 12

Vorwort: Zu diesem Heft

Autor: Spieler, Willy

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 11.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das letzte Heft in diesem Kalenderjahr beginnt mit einem zweifachen Abschied von Hans-Adam Ritter: Ende Oktober ist unser Freund als Pfarrer der Kirchgemeinde St. Leonhard Basel in den Ruhestand getreten. Samuel Mühlemann würdigt ihn als einen «Diener am Wort», der es gewagt hat, «ausgetretene Pfade der Auslegung zu verlassen und eigene Worte zu finden für die tiefe Erfahrung mit der biblischen Botschaft und dem Menschsein in unserer Zeit». Belege dafür finden sich in Radiopredigten und nicht zuletzt in unserer Zeitschrift. Hans-Adam Ritter nimmt aber auch Abschied von der Redaktionskommission. Wir lassen ihn nur ungern ziehen, was jedoch überwiegt, ist Dankbarkeit für die theologische wie menschliche Präsenz, die Hans-Adam uns während 26 Jahren geschenkt hat.

In den Neuen Wegen war in diesem Jahr einiges über Sozialpolitik zu lesen. Margret Kiener Nellen und Hans Rudolf
Helbling machen sich Gedanken über die – untrennbar damit
verbundene – Steuergerechtigkeit. Die Umverteilung von
unten nach oben ist älter als die neoliberale Ideologie, aber
damit nicht weniger skandalös in einem Rechtsstaat, der
sich von einer Günstlingswirtschaft unterscheiden sollte. Die
Autorin ist finanzpolitische Expertin der SP im Nationalrat,
der Autor Theologe und seit 1999 reformierter Pfarrer in
Bolligen.

Die Regierung Lula in Brasilien hat einiges von ihrem Hoffnungspotential eingebüsst. **Beat Wehrle** ist überzeugt, dass die soziale Umgestaltung des Landes nur auf dem Fundament der sozialen Bewegungen möglich sein wird. Ohne diese Wurzeln hätte es keinen Staatspräsidenten Lula gegeben, ohne sie wird er auch das Hoffungsprojekt, unter dem er angetreten ist, nicht fortsetzen können. Seite **390**

Reinhild Traitler berichtet von einer «Frauenbegegnungsreise» nach Kuba, über die politischen Probleme des Landes, aber auch über Witz und Widerstandskraft im täglichen Leben. Seite 396

Mit einiger Zuversicht blickt Lotta Suter in ihrer Kolumne auf das Ende des patriotischen Stupors in den USA. Die Autorin des wichtigen Buches über die «USA im Ausnahmezustand» sieht Hoffnung keimen, nicht von oben, sondern an der Basis, abseits der grossen Politik.

Das **«Zeichen der Zeit»** fragt nach der «modernen Schweiz» im neuen Buch von Simonetta Sommaruga und Rudolf H. Strahm.

Zum Schluss freut sich der Redaktor über die Diskussion zwischen **Meta Scholer-Meier** und **Susi Oser** als Beitrag zu einer echten Debattenkultur unter unseren Leserinnen und Lesern. Seite **407**

Willy Spieler